

bammel vor ub

Beitrag von „hexe schrumpeldei“ vom 3. Februar 2005 18:49

hallöchen snoopy!

ich möchte mit der klasse lesestrategien und lesemethoden erarbeiten, meistens anhand von tiersachtexten. am ende unserer reihe soll ein eigenes lesetraining zum thema tiere entstehen, das die kinder selbst verfasst haben.

leider ist durch die letzte [klassenarbeit](#) und meine krankheit die reihenplanung etwas nach hinten gerutscht, so dass ich im moment noch an einfachen techniken mit ihnen arbeite. soll alles vorarbeit zur 5-schritte-lese-methode (klippert) sein. da ich nicht einschätzen kann, wie viel die klasse davon schon beherrscht (sie ist relativ schwach), habe ich mich für ein schritt-für-schritt-vorgehen entschieden, damit auch jeder die grundlegenden sachen beherrscht. mein ub steht ziemlich am anfang der reihe.

in der stunde sollen die kinder mit einem beispieltext arbeiten - unter dem aspekt: wie viel behalte ich, wenn ich ihn einmal lese und den inhalt wiedergeben muss? und wie viel kann ich wiedergeben, wenn ich mit ihm arbeite? hier z.b. ganz einfach sinnabschnitte bilden, zwischenüberschriften finden und fragen an den text stellen. nach einem kurzen einstieg wollte ich die kinder eine gute halbe stunde mit diesem text und den arbeitsaufträgen selbstständig arbeiten lassen. und dann kurz die arbeitsergebnisse in partnerarbeit überprüfen, die schüler die lesemethoden bewerten lassen (per smileys) und eine sicherung der methoden per ideen-speicher im plenum vornehmen (der in der unterrichtsreihe immer weiter ausgebaut wird). so, das ist meine grundidee.....

tja - relativ unaufregend.

gruß, hexe